

**Zeitschrift:** Schweizer Schule

**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

**Band:** 4 (1918)

**Heft:** 28

**Vereinsnachrichten:** Krankenkasse des Vereins katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Krankenkasse**  
**des Vereins katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz.**  
 (Bundesamtlich anerkannte Kasse.)

**Summarischer Semesterbericht 1. Januar bis 30. Juni 1918.**

1. Eintritte 24 (St. Gallen 10, Luzern 4, Thurgau 3, Freiburg 2, Waadt, Schaffhausen, Appenzell I.-Rh., Schwyz und Solothurn je 1). Gesamtmitgliederzahl 194.

2. Das Rechnungsmaterial liegt nun beim Versicherungstechniker Herrn a. Konrektor A. Guntensberger in St. Gallen D. Seine Untersuchung wird in 4 Teile zerfallen: Krankentage, Krankengeld, Monatsbeiträge usw. Er wird in seinem Gutachten auch die eventuelle Angliederung der Krankenpflegeversicherung, wie sie in zwei Einsendungen der „Schweizer-Schule“ angeregt wurde, streifen und sein Urteil über eine „Sterbekasse“ als Appendix an die Krankenkasse abgeben. Warten wir also zu!

3. Die Krankenmeldungen ließen so zahlreich ein, wie noch nie; speziell die Lungentuberkulose scheint immer mehr eine verheerende Lehrerkrankheit zu werden. Bei 663 Krankentagen beliefen sich die Krankengeldauszahlungen auf **Fr. 2375**, eine Summe, wie sie noch nie, auch nur annähernd, vorkam.

4. Die Kassarechnung erzeugt folgendes Bild:

Einnahmen	.	.	.	Fr. 2977. 55
Ausgaben	.	.	.	„ 2596. 55
Saldo	.	.	.	Fr. 381. —
Davon im Checkkonto	.	.	.	Fr. 366. 38
in bar	.	.	.	„ 14. 62
Wie oben	.	.	.	Fr. 381. —

5. An Geschenken gingen je zwei Referentenhonorare à Fr. 10 und von einer dankbaren Patientin (Lehrersfrau) Fr. 16 ein.

**→ Rückstände per 30. Juni werden am 15. Juli 1918 durch Nachnahme erhoben!**

Für Einzahlungen bitte immer Checkformulare zu benützen.

**Samstag und Aufgaben.**

Am Samstag sollten wir unsern Schülern keine Aufgaben geben. Die ganze Woche soll gearbeitet werden, gewiß; jeden Tag sollen die Schüler auch daheim noch etwas für die Schule machen, etwas schreiben, denken, üben, damit sie es wissen: Die Schule ist mein Beruf, meine Lebensaufgabe jetzt, bringt hinein in alle meine Verhältnisse, mein ganzes Wesen und Sein. — Aber einmal muß ausgespannt werden, und das ist jeweilen am Samstag. Schlägt die Glocke Schulschluß, dann heißt's: Keine Aufgaben für Montag! Nein, wirklich nichts, gar nichts! Dann kommt sofort eine befreiende Stimmung über das Kind, Feierabendstimmung, beseligende, hebende. Sie wird als Lohn empfunden für treue, gewissenhafte Wo-

chenarbeit und ermuntert zu nachheriger Pflichterfüllung. Verschaffen wir jeden Samstag dem Kinde dieses Glück, gönnen wir ihm das Ausruhen! Geben wir es am Samstag ganz und ungeteilt und frohmütig, nicht geplagt, seinen Eltern und dem Herrgott zurück! Wir werden der Eltern Dank und des Herrgotts Segen haben.

Anmerkung: Ich verzichte auf weitere Ausführungen, möchte aber doch noch hinweisen auf die Bestrebungen, in Gewerbe und Industrie den freien Samstagnachmittag einzuführen, auf Sonntagsruhegesetze, auf die vielen Klagen über Verhältnisse im Militär etc. Gehören unsere Schulen nicht zu den Rückständigen?

Hans Mülli.

## Stellennachweis des Schweiz. kathol. Schulvereins.

### Stellen suchen:

- Nr. 42. Sekundarlehrer mit Berner, Zuger und Thurgauer Patent, sucht Anstellung für Mathematik und Naturwissenschaften. Prima Zeugnisse über praktischen Schuldienst.
- Nr. 43. Primarlehrer, der zwei Semester Universitätsstudien mit gutem Erfolg besucht hat, sucht Lehrerstellvertretung oder andere passende Nebenbeschäftigung für 2–3 Monate.
- Nr. 44. Sekundarlehrer mit akademischer Bildung und guten Zeugnissen sucht entsprechende Anstellung, auch in Stellvertretung.
- Nr. 45. Tüchtige Primarlehrerin mit St. Galler Patent sucht entsprechende Anstellung, event. in Stellvertretung oder auf ein Bureau. Gute Zeugnisse und Empfehlungen.

Mitteilungen über offene Stellen werden erbeten an

**Schweiz. kath. Schulverein Luzern, Villenstr. 14.**

**Zur gesl. Beachtung!** Urner Lehrerkonferenz, Zeno v. Euw, Zum neuen Arbeitsprogramm des Luz. Kant.-Verb. und anderes sind gesetzt, mußten aber aus Mangel an Raum auf die nächste Nr. verschoben werden. Geduld bringt Rosen!

**■** Mit nächster Nummer werden wir uns erlauben bei denjenigen geehrten Abonnenten, für welche der Betrag pro II. Halbjahr 1918 ausstehend ist, per Nachnahme (Fr. 3.15) zu erheben, um deren Einlösung wir höfl. bitten. — Sollten sich bei den bisherigen Adressen Unrichtigkeiten vorfinden, beliebe man gesl. Mitteilung zu machen, damit solche vor Druck berichtigt werden können.

**Eberle & Rickenbach in Einsiedeln,  
Geschäftsstelle der „Schweizer-Schule“.**

**Berantwortlicher Herausgeber:** Verein katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz.

<b>Druck und Versand durch</b> Eberle & Rickenbach, Verleger in Einsiedeln.	<b>Insseratenannahme</b> durch die Publicitas A.-G. Luzern.
Jahrespreis Fr. 6.25 — bei der Post bestellt Fr. 6.45 (Check IX 0,197) (Ausland Portozuschlag).	Preis der 32 mm breiten Petitzeile 15 Rp.

<b>Krankenkasse des Vereins katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz.</b>	
<b>Verbandspräsident:</b> Jak. Desch, Lehrer, Burged, Bonwil, St. Gallen W.	<b>Verbandsklassier:</b> A. Engeler, Lehrer, Krügerstr. 38, St. Gallen W (Check IX 521).